



24.11.2014 | Nr. 587/14

Katja Rathje-Hoffmann: Gewalt gegen Frauen muss bekämpft werden!

Anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen am 25. November fordert die frauenpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Katja Rathje-Hoffmann, jede Form von Gewalt gegen Frauen zu bekämpfen: „In den Krisengebieten dieser Welt wird auch heute noch Gewalt gegen Frauen als Mittel der Kriegsführung eingesetzt. Frauen und Mädchen werden vergewaltigt, zwangsmissioniert und versklavt. Dies macht aktuell die Terrororganisation Islamischer Staat (IS) in Syrien genauso wie Boko Haram in Nigera. Dabei muss jede Form von Gewalt gegen Frauen bekämpft werden“.

Der Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen wird seit 1981 begangen. Er geht auf die Ermordung der drei Schwestern Mirabal zurück, die am 25. November 1960 in der Dominikanischen Republik vom militärischen Geheimdienst nach monatelanger Folter getötet wurden.

„Wir müssen nicht nur in die Kriegsgebiete schauen: In Deutschland wird schätzungsweise alle vier Minuten eine Frau vergewaltigt. Auch bei uns sind die Themen Menschenhandel, Zwangsheirat, Zwangsprostitution oder häusliche Gewalt jeden Tag präsent. Im Kampf gegen all diese Themen dürfen wir nicht nachlassen. Opferschutz muss immer den obersten Stellenwert haben“, so Rathje-Hoffmann abschließend.